



VR Vectron 3306 überquert die Brücke über einen Seitenarm des Ala-Keitele Sees kurz vor Äänekoski mit einem leeren Güterzug für Metsä Fibre am 27. September 2017.

Finnland

VR Vectron im ersten Cargo-Einsatz

Die finnischen Staatsbahnen haben inzwischen die ersten zehn Vectron von Siemens erhalten. Sie werden als Typenreihe Sr3 eingesetzt. Diverse Einheiten befinden sich noch auf Test- und Ausbildungsfahrten. Der erste kommerzielle Einsatz führt von Äänekoski (Mittel-Finnland), wo die Vectron auch im Dieseleinsatz steht, zum Hafen von Vuosaari (Helsinki).

Die Last-Mile-Ausrüstungen der neuen Sr3-Lokomotiven erlauben einen durchgehenden Betrieb ohne Lokwechsel mit Zellstoffprodukten der

Metsä Fibre Bioprodukt-Fabrikation in Äänekoski auf der Linie Laukaa – Jyväskylä – Muurame – Orivesi – Tampere – Toijala – Riihimäki – Ke-

rava nach Vuosaari. Jährlich sollen 800.000 Tonnen Zellstoffe für den Export in diesen südfinnischen Seehafen transportiert werden.

Gemäß Aussagen von Petri Auno, Senior Vice President/Train Operations der VR Gruppe, durchlaufen die ersten Vectron Sr3 ein intensives und weitgehendes Testprogramm. Die Serienproduktion bei Siemens wird im Sommer 2018 starten und die gesamte Flotte von 80 Sr3 soll bis Ende 2026 ausgeliefert sein. Anlässlich einer Rundreise durch Finnland wurden neben der Führung der Metsä-Güterzüge geparkte Vectrons in Oulu und Seinäjoki gesichtet. Eine weitere Vectron war im Hauptdepot Ilmala an elektrischen und Software-Tests mit einer Sr2-(Re 460)-Intercity-Pendelzug-Komposition am 26. September 2017 beteiligt. Ein regulärer Personenzug-Einsatz findet mit der Sr3 zurzeit noch nicht statt.

Die VR Gruppe hat im Februar 2014 80 Vectrons bei Siemens für über 300 Millionen Euro bestellt. Die Lokomotive verfügt über zwei Diesellaggregate für stromlose Anschlussgleise bei Industrien und Holzammelstel-



Rangierfahrt im Dieselmotus: VR Vectron 3306 am 27. September 2017 im Bahnhof Vanha-Äänekoski.

auch mit Seitenpuffer.



Die Vectron 3310 in Oulu am 4. Oktober 2017. Im Hintergrund die Baureihe Sr1, die in den 1970er-Jahren aus Russland geliefert wurde. Diese bildet heute das Rückgrat der Güterverbindungen und des regionalen IC-Verkehrs und soll schrittweise durch die Sr3 abgelöst werden.



Die VR Vectron 3305, abgestellt im Güterbahnhof Seinäjoki am 6. Oktober 2017. Die finnischen Vectrons verfügen zusätzlich über eine Rangier-Funkfernsteuerung, um im Einmann-Betrieb Rangieroperationen durchzuführen.



Überführungsfahrt der VR Vectron 3306 zwischen Hämeenlinna und Tampere am 9. Oktober 2017. Die Vectron wird zukünftig in Finnland Güterzüge von über 2000 Tonnen in Einzeltraktion führen.



Am 2. Mai 2016 stand die VR Vectron 3304 in der Siemens Endmontagehalle in München-Allach. Die geschlossene und verstärkte Fronthaube (soll auch Elch-Zusammenstöße überstehen!) ist für Montagearbeiten angehoben. Ausgerüstet ist die Breitspur-Lokomotive mit automatischen SA3-Kupplungen wie

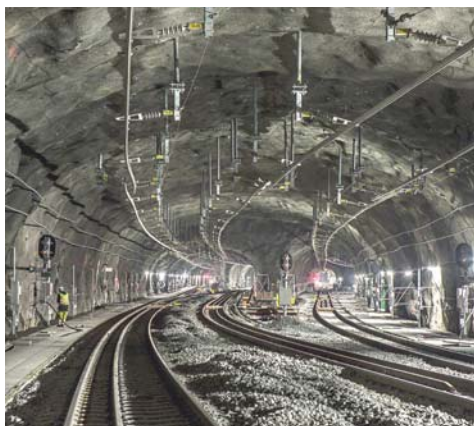
len. Um erfolgreich im harten finnischen Winter (arktische Schneestürme bei bis zu minus 40 Grad und darunter) zu bestehen, wurden der Lufteinlass und weitere Aggregate auf das Dach zwischen den Stromabnehmern platziert. Dadurch erhielten die Lokomo-

tiven den „Buckelaufbau“ auf dem Dach.

Die Sr3 werden die alten, noch aus russischer Produktion stammenden Sr1-Elektrolokomotiven und viele Dv12-Diesellokomotiven, normalerweise im Doppelleinsatz, im „Tür-

zu-Tür“-Transportdienst ersetzen. Der Sr3-Erstproduktion bei Siemens ist der Einsatz der auf Breitspur umgerüsteten Testlokomotive 193 971 zwischen März 2015 und Sommer 2016 in Finnland vorausgegangen. *pt*

ANZEIGE



Furrer+Frey AG
Ingenieurbüro, Fahrleitungsbau
Thunstrasse 35, Postfach 182
CH-3000 Bern 6

Telefon +41 31 357 61 11
Telefax +41 31 357 61 00
www.furrerfrey.ch

Furrer+Frey[®]
baut Fahrleitungen